

Arolsen, Landau, Rhoden

Helene Schönstädt, geb. Löwenstein¹

genannt Lea

geb. 31.12.1833 in Rhoden

gest. 24.8.1910 in Arolsen

Ehemann:

Koppel Schönstädt (?-1899)

Kinder:

Hermann (1858-1941)

Robert (1864-?)

Lisette (1866-1942 Auschwitz)

Richard (1874-? Theresienstadt)

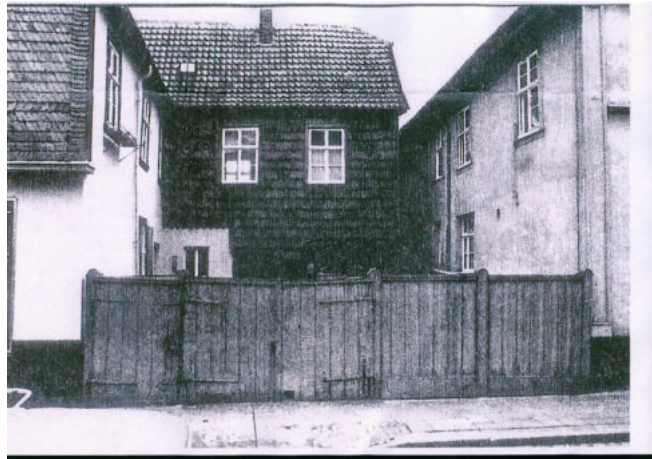
Wohnung:

Arolsen, Kaulbachstraße 22

Bahnhofstraße 29

Um 1870 zog Koppel Schönstädt mit seiner Familie von Landau nach Arolsen.²

Ab Dezember 1874 war der Ehemann Vorstandsmitglied der neuen jüdischen Gemeinde in Arolsen. Im Anbau des Wohnhauses der Familie wurde die Synagoge eingerichtet.



Das Haus Kaulbachstraße 22 (Datum unbekannt); hinter den zwei Fenstern im Anbau des rechten Bildes befand sich der Synagogenraum.³

¹ Winkelmann, S. 70f.

² Winkelmann, S. 32

³ Quelle: Karl Mönig, Bad Arolsen; zur Verfügung gestellt im April 2010

Arolsen, Landau, Rhoden

